

Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 1889/2016

Abteilung: Rechnungsprüfung

Bearbeiter/in: Zech, Karlheinz

Haushaltswirksamkeit: ☐ nein ☒ ja, bei

Produkt: Gesamthaushalt GKZ 0

Investitionskosten: ☒ nein ☐ ja

Betrag:

Drittmittel: ☒ nein ☐ ja

Betrag:

Folgekosten/laufender Unterhalt: ☒ nein ☐ ja

Betrag:

Beratungsfolge	Termin	Behandlung	Beratungsstatus
Rechnungsprüfungsausschuss	15.06.2016	nicht öffentlich	empfehlende Beschlussfassung
Stadtrat	30.06.2016	öffentlich	endgültige Beschlussfassung

Betreff: Prüfung des Jahresabschlusses 2014 der Stadt Speyer

1. Feststellung des Jahresabschlusses

2. Entlastung des Oberbürgermeisters, der Bürgermeisterin und der Beigeordneten

Beschlussempfehlung:

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Stadtrat folgende Beschlussfassungen zum Jahresabschluss 2014:

1) Feststellung des Jahresabschlusses

Der geprüfte Jahresabschluss 2014 mit allen Bestandteilen und Anlagen wird mit folgenden Abschlussergebnissen festgestellt:

Jahresfehlbetrag der Ergebnisrechnung: - 9.593.527,63 €

Finanzmittelfehlbetrag der Finanzrechnung: - 5.538.428,32 €

Schlussbilanz (auf 1.000 € gerundet):

A K T I V A				P A S S I V A			
		31.12.2014	31.12.2013			31.12.2014	31.12.2013
		Tausend EURO				Tausend EURO	
1	Anlagevermögen	386.481	391.433	1	Eigenkapital	47.244	56.837
2	Umlaufvermögen	24.328	26.360	2	Sonderposten	111.598	112.619
3	Ausgleichsposten für latente Steuern	0	0	3	Rückstellungen	45.465	45.806
4	Rechnungsabgrenzungsposten	1.119	928	4	Verbindlichkeiten	207.521	203.425
5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	5	Rechnungsabgrenzungsposten	100	34
	Summe Aktiva	411.928	418.721		Summe Passiva	411.928	418.721

2) Entlastung des Oberbürgermeisters, der Bürgermeisterin und der Beigeordneten

Für die Haushalts- und Wirtschaftsführung 2014 der Stadt Speyer wird

- dem Oberbürgermeister Herrn Hansjörg Eger,
- der Bürgermeisterin Frau Monika Kabs sowie
- den Beigeordneten
 - Herrn Frank Scheid und
 - Herrn Dr. Wolfgang Böhm (bis 24.07.2014)

Entlastung erteilt.

Begründung:

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2014 vom 15.03.2016 mit allen Bestandteilen und Anlagen ist abgeschlossen. Über die Prüfung wurde der beiliegende Prüfungsbericht vom 11.05.2016 erstellt.

Wie aus den maßgeblichen Prüfungsfeststellungen im Prüfungsbericht ersichtlich ist, wurde deutlich, dass, wie auch schon in den Vorjahren, die Aufstellung des Jahresabschlusses 2014 nach den neuen doppelten Rechtsgrundlagen nach wie vor mit zeitlichen, formalen und inhaltlichen Problemen verbunden war. Zu nennen sind insbesondere

- die Anlagenbuchführung einschließlich der Sonderposten und
- die Sonderposten für die Grabnutzungsentgelte

Abschließend ist festzustellen, dass der Jahresabschluss mit seinen Bestandteilen und Anlagen unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Stadt Speyer vermittelt. Als Folge der Prüfungsfeststellungen in den Prüfungsberichten der Jahresabschlüsse 2009 bis 2013 sowie im Rahmen der begleitenden Prüfung wurden bereits wesentliche Korrekturen mit Auswirkungen auf die Schlussbilanzwerte durchgeführt. Insoweit wird die Entlastung des Oberbürgermeisters, der Bürgermeisterin und der Beigeordneten empfohlen.

Anlagen:

- Prüfungsbericht vom 11.05.2016
- Stellungnahme des Oberbürgermeisters vom 19.05.2016
- Für die Stadtratssitzung wird der Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses nachgereicht